

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	9
2. Zur Aufarbeitung des Holocaust in der polnischen Literatur. Ein literaturgeschichtlicher Überblick	15
2.1 Literatur der unmittelbaren Nachkriegsjahre.....	18
2.2 Literatur und Politik: Tauwetter und der März 1968 als Zäsur.....	21
2.3 Wiederentdeckung des Themas in den 1980er Jahren	26
2.4 Neudefinition und ‚postmemory‘. Die Zeit nach 1989 bis zur Gegenwart.....	28
3. Zusammenfassungen der Werke und Biogramme der Autoren.....	35
3.1 Piotr Paziński – <i>Pensjonat</i>	35
3.2 Zыта Rudzka – <i>Ślicznotka doktora Josefa</i>	39
4. Analyse der Texte.....	45
4.1 Forschungsgegenstand ‚Erzählprosa‘ und Analysemuster.....	45
4.2 Pensjonat	48
4.2.1 Untersuchungen auf makrostilistischer Ebene	48
4.2.2 Untersuchungen auf mikrostilistischer Ebene.....	57
4.2.3 Autofiktionale Erzählstrategien.....	63
4.3. Ślicznotka doktora Josefa	67
4.3.1 Untersuchungen auf makrostilistischer Ebene	67
4.3.2 Posttraumatische Erzählstrategien	74
4.4 Zwischenfazit.....	82
5. Diskurs: Antijüdische Ressentiments in Gesellschaft und Literatur	83
5.1 Jüdisches Leben und jüdische Kultur heute	84
5.2 Zur Dichotomie des jüdischen und polnischen Opfers.....	88
5.3 Geschichtsdarstellung und Erinnerungen an den Holocaust	92
5.4 Spiel mit Vorurteilen und antisemitischen Äußerungen	95
6. Forschungsthesen und Ausblick.....	101
7. Literaturverzeichnis.....	109